



Vortrag: Geschichte / Zeitgeschichte

Paul Leisibach

Der unbekannte Nero

Kaiser, Künstler, Antichrist

Zum Thema

Die kollektive Vorstellung von Nero als dem Brandstifter und Mörder, von einem Kaiser, der verrückt, blutrünstig und lasterhaft war, hat eine jahrhundertelange Tradition. Bereits kurze Zeit nach seinem Tod im Jahre 68 beginnt diese Kulturgeschichte des schlechten Rufs – befeuert durch die christliche Überlieferung – und zieht sich bis in die jüngste Vergangenheit. So ist es u. a. Hollywood zu verdanken, dass Nero noch heute zu den bekanntesten Figuren der Antike zählt. Filme wie «Quo vadis?» mit Peter Ustinov in der Rolle des Kaisers haben das Nero-Bild ganzer Generationen geprägt.

Doch was sagt die moderne Forschung über den letzten Spross der Julisch-Claudischen Dynastie? Lernen Sie den Politiker und Bauherrn Nero kennen, den Selbstdarsteller und Künstler sowie den Mann Nero in all seinen Beziehungen – sowohl im Kontext seiner Zeit wie auch im Lichte neuester Erkenntnisse.

Zum Dozenten

Paul Leisibach unterrichtete Latein und Deutsch an der Kantonsschule Beromünster, zudem leitete er viele Jahre das dortige Kantitheater. In Vorträgen, Kursen und auf Studienreisen bringt er unser antikes Erbe einer breiteren Öffentlichkeit näher.

Ort: Universität Luzern, Frohburgstrasse 3, Luzern, Hörsaal 5

**Daten: Montag, 16.45 bis 18.00 Uhr
9. September 2024**

Kosten: 15 CHF für Vereinsmitglieder
35 CHF für Nichtmitglieder
Vergünstigter Eintritt mit Vortragsabo 2024

Anmeldung: fakultativ
jederzeit möglich
Vortrag Nr.: VO1255
Online über www.sen-uni-lu.ch

